

R5 2.5 TDI - Nockenwelle tauschen - ist Motorausbau zwingend erforderlich ??

Beitrag von „T-Sucher“ vom 24. November 2015 um 10:51

Hallo zusammen,

jetzt hat's mich erwischt:

Klopfgeräusche im Luftfilter, erste Diagnose (auch nach ausführlichem Googeln) defekte Hydrostößel und Nockenwelle, so dass der Turbo wegen zu früh geschlossenen Einlassventilen die Luft in den Ansaugtrakt zurückdrückt.

Ich lese nun mit Entsetzen bei ErWin, dass zum Tausch der Nockenwelle (inklusive Abbau von Tandempumpe und Nockenwellenantriebsrad) wegen Platzmangel der gesamte Motor nach unten ausgebaut werden muss???

Stimmt das oder hat jemand von Euch gegenteilige Erfahrungen gemacht?

Am Besten noch bei einer Werkstatt im Raum Berlin... 😊

Herzlichen Dank fürs Mit-Überlegen und viele Grüße,
Klaus

Beitrag von „Topper Harley“ vom 24. November 2015 um 17:22

das glaube ich nicht, das müssen sie konsequenterweise nur schreiben weil zum Entfernen der Tandempumpe der Motor raus soll - soll aber auch so gehen...

Beitrag von „T-Sucher“ vom 1. Dezember 2015 um 22:48

Hi,

danke für die schnelle Antwort und sorry wegen der späten Reaktion - hab' das Auto heute beim Schrauber abgeliefert und darauf hingewiesen. Werde berichten, ob's klappt... 😊

k

Beitrag von „lenni-s“ vom 29. November 2016 um 14:19

Und hat es ohne Motorausbau geklappt?

Beitrag von „T-Sucher“ vom 29. November 2016 um 15:10

Leider nicht, Pumpe war dann wohl doch im Weg. Hatte für mich allerdings den Vorteil, dass - einmal ausgebaut - die Werkstatt die Quelle des leichten Ölverlustes entdeckte, der für ziemliche Sauerei gesorgt hatte: Pumpe und drumherum...

LG
Klaus

Beitrag von „lenni-s“ vom 17. Januar 2017 um 19:57

Update: Habe vor Weihnachten noch meine Nockenwelle getauscht, klappt ohne Motorausbau beim BAC!

Beitrag von „walli_23“ vom 11. Januar 2018 um 21:54

Guten Abend,

bin grade neu hier.
Moin erst einmal. 😊

Ich wollte mich wohl an einen R5 mit eingelaufener Nockenwelle wagen, ohne den Motor auszubauen.

Habe bereits viel gelesen und soweit alles verstanden.

Sorge macht mir das "Zwischenrad" der Nockenwelle, dass mit 0,5NM auf Spannung gehalten

werden soll.

Frage: Muss ich das Rad überhaupt raus nehmen, wenn ich nur die NW tauschen möchte?

Vielen Dank schon einmal für Antworten 😊

Beitrag von „Turbobert“ vom 15. Januar 2018 um 07:40

Moin,

[walli 23](#)

du hast schon ne PN.

Wie du dann vorgehen kannst können wir telefonisch besprechen.

! Der Motor muss nicht raus !

Beitrag von „Arbresh“ vom 19. Januar 2021 um 20:56

Guten Tag

Mich hat es auch erwischt.

Hat jemand eine Anleitung wie man die Nockenwelle ohne Motorausbau ersetzen kann?

Beitrag von „ratte321“ vom 21. Januar 2021 um 15:49

Das größte Problem ist die Tandempumpe und die Anzugsschraube von den Antriebsrad der Nockenwelle

Habe gerade die Kopfdichtung im eingebauten Zustand gewechselt, neue Nockenwelle + Hydros+ 5mal Pumpe Düse+neuer Turbo+neue Tandempumpe

Beitrag von „Arbresh“ vom 2. Februar 2021 um 21:36

Gibt es einen trick für die tandempumpe?

Beitrag von „pe7e“ vom 3. Februar 2021 um 05:41

Hi,

nö kein Trick vorhanden... aber vielleicht hilft dir [dieser Thread zum Ausbau der Tandempumpe](#)

Gruß Peter

Beitrag von „ratte321“ vom 10. Februar 2021 um 10:45

Nein gibt keinen Trick es geht, ist halt nur nicht viel Platz und das anfädeln der Tandempumpe macht sich nicht schön.

Am besten zu zweit machen da kann einer an der Kurbelwelle drehen damit der Antrieb anfädelt